Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 94 (1968)

Heft: 1

Rubrik: Limericks

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Einladung an Konstantin

Mein hochverehrter Konstantin, Du bist ein armer Teufel. Solang Du mit den Welfen heulst bedrängen Dich die Zweifel.

Gehorche Deiner Annemie und nicht den alten Zeiten. Was willst Du mit Dir selber Dich der Welt zum Hohn zerstreiten.

Wirf Deinen König endlich weg, er macht Dich klein und kleiner. Komm in die Schweiz als Rüstungschef, es fehlt uns eben einer.

Weil Du die faulen Eier kennst und der Tomaten Tücke, so wärest Du der rechte Mann für Celios herbe Lücke!

Max Mumenthaler



Der Friedrich Fritschi aus Frick bewies schon als Kind viel Geschick, die Umwelt mit Grauen und Klatsch zu erbauen. Er ist jetzt Redaktor beim Blick.

Ein schamhaftes Fräulein aus Mumpf, das hatte im Strumpf einen Rumpf. Alle Leute in Mumpf lachten dumpf ob dem Strumpf, und die Aermste sprang plumpf in den Sumpf.

Ein ehrlicher Bauer aus Benken versuchte den Milchpreis zu senken. Man hat konsterniert den Mann interniert und hat ihm verboten, zu denken.

D. M., Rikon

